# Danke

**Liebe MISEREOR-Freundinnen und -Freunde in der Pfarrgemeinde St. Emmeram!**

In der Demokratischen Republik Kongo haben viele Gesundheitsstationen auf dem Land keinen Zugang zu Strom. Manchmal behelfen sie sich mit teuren und dreckigen Dieselgeneratoren oder Öllampen. Dabei kann im sonnenverwöhnten Kongo über Solarenergie Abhilfe geschaffen werden. Danke, dass Sie mit Ihrer Spende vom 4. November 2021 in Höhe von **500,00 EUR** den Weg zu sauberer Energie in Krankenhäusern und Gesundheitsstationen unterstützen! Diesen tollen Betrag konnten Sie bei Ihrem **Umsonstmarkt** aufbringen. Mit Ihrer vorbildlichen Aktion setzen Sie ein Zeigen gegen den übertriebenen Konsum in der Gesellschaft.

Für Aimée Ngunza, Krankenschwester und Hebamme am Kibungu Hospital, haben Solarenergie und die Möglichkeiten ihrer Speicherung viel verändert: „Es sind nun zwei Jahre, dass wir Sonnenenergie haben... es hilft sehr, vor allem nachts, wenn wir Bereitschaft haben: für Operationen und Laborarbeit. Wir benutzten gewöhnlich kleine Kopflampen bis hin zu Öllampen. Heute ist es viel einfacher, Patientinnen und Patienten zu behandeln."

MISEREOR unterstützt in der Demokratischen Republik Kongo Projektpartner in vielen Diözesen. Denn Gesundheitsdienste werden fast immer von nicht-staatlichen, kirchlichen Trägern erbracht. Dabei ist es MISEREOR besonders wichtig, dass Energieträger sauber und nachhaltig betrieben werden. Zur Förderung der Photovoltaik gehören daher Kurse in Technik und Reparatur - ein Know-how, das Jugendlichen hilft, Jobs zu finden. Außerdem legt jede Anlage ein Nutzungskonzept vor, das der Verschwendung der gespeicherten Energie entgegenwirkt und dafür sorgt, dass wichtige Geräte prioritär versorgt werden.

Ihre Spende hilft dabei, Lampen auch nachts bei Geburten und Kaiserschnitten leuchten zu lassen. Medikamente werden durchgehend gekühlt. Die Stromversorgung ist bei Operationen tagsüber sicher und verlässlich. Gemeinsam schaffen wir es, die Gesundheitsversorgung der Menschen im Kongo nachhaltig zu verbessern. Dafür herzlichen Dank!

Ihr

Andreas Lohmann

Andreas Lohmann
Abteilungsleiter
Partnerschaften und Spenderkontakte

Aachen, im November 2021 / Adr.-Nr. 4640393

Mozartstraße 9
52064 Aachen
Telefon 0241 442-125
pps@misereor.de
www.misereor.de

MISEREOR
IHR HILFSWERK

DZI Spenden-Siegel